



Absichten der »Gesellschaft Deutscher Chemiker« in der DDR

19. Februar 1964

Einzelinformation Nr. 126/64 über Absichten der westdeutschen »Gesellschaft Deutscher Chemiker« in der DDR

Quelle

BStU, MfS, HV A 202, Bl. 432–433 (7. Expl.).

Serie

Informationen.

Verteiler

Ulbricht, Honecker, Stoph, Balkow (über HV A VII), KGB Karlshorst – MfS: Ablage E, Ablage.

Vermerke

Unter dem Verteiler: »Hardy« (12)«, unter dem Titel: »[HV A/]Abt. V 26/145 E 988«.

In Ergänzung der Einzelinformation Nr. 778/63 vom 20.12.1963 wird zuverlässig bekannt, dass im April 1964 auf Einladung des Prof. *Issleib*,¹ Halle, der Prof. *Klemm*,² Münster, einen Vortrag in Halle halten wird.

Prof. Klemm soll in ca. zwei Jahren den Vorsitz in der IUPAC (Internationale Organisation der Chemieindustrie)³ übernehmen. Es wird angenommen, dass Prof. Klemm bei seinem Besuch in der DDR mit Vertretern der Chemischen Gesellschaft der DDR⁴ über die Frage der Beteiligung der DDR an der Arbeit der IUPAC und besonders über den Vorschlag, die sechs »deutschen Sitze«, die gegenwärtig von der westdeutschen Chemischen Gesellschaft eingenommen werden,⁵ »gleichberechtigt mit der DDR-Gesellschaft zu teilen« diskutieren wird. Wie weiter zuverlässig bekannt wird, betrachten einige Chemiker der DDR dieses westdeutsche Vorgehen als ein Entgegenkommen. Im Interesse der Sicherheit der Quelle darf diese Information publizistisch nicht ausgewertet werden.

1

Im Original: »Jasleib«. Kurt Issleib, Jg. 1919, Chemiker, 1958 Dozent Universität Jena, 1960–85 Professor für Anorganische Chemie Universität Halle, 1969 Mitglied der Leopoldina.

2

Wilhelm Klemm, Jg. 1896, Chemiker, 1940 Mitglied der Leopoldina, 1951–64 Professor für Anorganische Chemie an der Universität Münster, 1952–53 Präsident der Gesellschaft Deutscher Chemiker, 1965–67 Präsident der IUPAC.

3

International Union of Pure and Applied Chemistry (Internationaler Verband für reine und angewandte Chemie), 1919 von Chemikern aus Industrie und Wissenschaft gegründete Organisation, die sich u. a. mit ihren Empfehlungen der Einführung international verbindlicher chemischer Standards widmet.

4

1951 gegründete wissenschaftliche Gesellschaft in der DDR. Wilhelm Klemm nahm als Gast an deren Gründung teil.

5

Gesellschaft Deutscher Chemiker, 1949 gegründete wissenschaftliche Gesellschaft in der Bundesrepublik, die in der Tradition der 1867 gegründeten Deutschen Chemischen Gesellschaft zu Berlin und des 1896 gegründeten Vereins Deutscher Chemiker stand.